



## Serienproblem LTZ 400 ab Baujahr 2005

Seid Dezember 2005 gibt's ne riesen Welle da das Serienmäßig verfüllte Kühlmittel und der Deckel aus Magnesium in den 05 und 06 Z400 + KFX 400 die Magnesiumteile des Motors aufzufressen scheint. Besser gesagt: die Teile aus Magnesium und Alu die direkten Kontakt haben zur Korrosion bringt, um dieses zu prüfen ob man selbst von diesem Lochfraß betroffen ist einfach nur die Wasserpumpe abbauen und rein schauen!

Bei allen LTZ 400 Modell 05 und 06 sind bekanntlicherweise aus Gewichtsgründen Magnesium Legierungen verbaut worden, allerdings machen dies schon nach kurzer Zeit Riesen Probleme. Die Magnesiumlegierung und der Alu Motor block bilden in Verbindung mit dem Kühlwasser ein "Galvanisches Element" ( eine kleine Batterie ). Das Problem ist das bei dieser Verbindung das unedlere Metall nach und nach zersetzt wird. Es spielt dabei keine Rolle ob das Quad gefahren wird oder ob es steht. Der Effekt besteht in jedem Fall bei allen LTZ 400 und baugleiche der Modelle 05 und 06.

Wer mehr dazu wissen möchte, kann gerne im [SuzukiLTZ400-Forum](#) nachschauen dort wird gerade heiß diskutiert wie dem Abhilfe zu schaffen ist ( nur eine Kurze Anmeldung ist erforderlich )

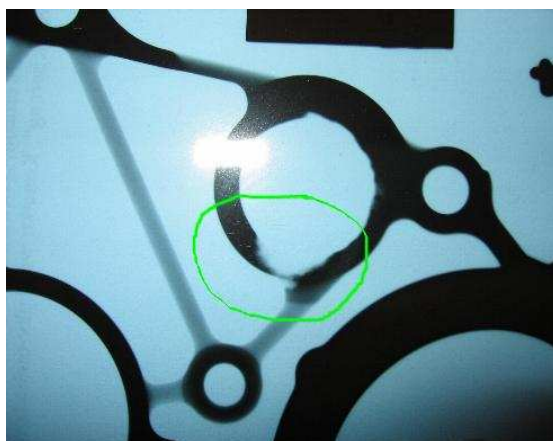
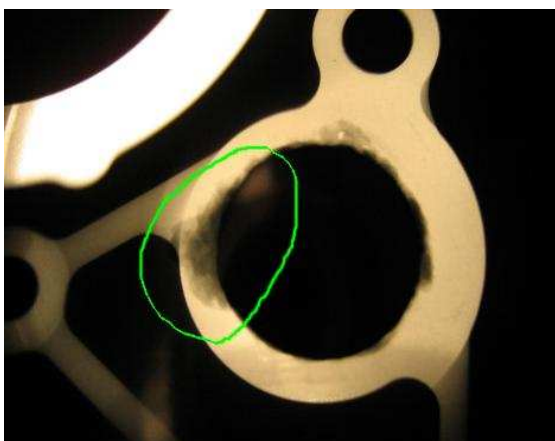
P.S. Das Kühlwasser im Vorratsbehälter ist nach einiger Zeit Grau/Schwarz und es ist ein Satz von Schlamm im Wassertank.

Der Austausch des Deckels gegen einen aus Aluminium und der Wechsel der Kühlflüssigkeit reicht um das Problem zu beheben!!! Denn nur der ist das Problem (in diesem Deckel ist ja auch der Wasserkanal) und dieses ist die sogenannte "Opferanode". Der Deckel besteht z.T. aus Magnesium (ist das unedlere Metall) somit Opferanode und nur hier ist das Problem..

### Anleitung zum demontieren der Wasserpumpe

- Rechte Fahrzeugseite befindet sich die Wasserpumpe, das ist das Teil am Motor wo der schwarze dicke Schlauch (metallisch gewickelt) sich anschließt.
- Diese Wasserpumpe ist mit 4 Schrauben (Passt ein 8 er Steckschlüssel oder 8 er Nuss). Diese 4 Schrauben müssen raus.
- ACHTUNG , dabei wird ca.1/4 Liter Kühlwasser austreten, also sauberen Behälter drunter stellen. (Die Flüssigkeit kann man, wenn ok wieder einfüllen)
- Wenn alle 4 Schrauben raus sind Wasserpumpe ca 10 mm raus ziehen und nach rechts drehen. (Die Wasserpumpe kann nicht rausfallen, also keine Angst. Ebenfalls kommt es so gut wie nie vor das der O-Ring/Dichtung kaputt geht)
- Wenn das Loch etwas verrantzt (Wie bei alten Wartungsbatterien) bzw. das Loch halb zu mit komischer Kruste ist = Problem.
- Ist es aber ein schönes rundes metallglänzendes Loch im Taschenlampenlicht ist alles OK.
- Du kannst alles wieder schließen Wasser einfüllen und Gut.
- Bitte beachte das du die Schrauben der Wasserpumpe gleichmäßig und nicht zu fest anzieht

Hier mal einige Bilder zur Verdeutlichung des Problems:



Anleitung: André Teetz (LTZ400 Forum)  
Bilder: André Teetz (LTZ400 Forum)  
Quelle: 2006 / SuzukiLTZ400.de